



**Delegationsreise unter Leitung der Bayerischen Wirtschaftsstaatssekretärin  
Katja Hessel  
nach Bratislava in der Slowakischen Republik am 24. und 25. November 2010**

Die Bayerische Staatssekretärin für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie wird am 24. und 25. November 2010 in Begleitung einer Wirtschaftsdelegation Bratislava in der Slowakischen Republik besuchen. Ziel der Reise ist es, durch Gespräche mit Entscheidungsträgern der slowakischen Regierung sowie Wirtschaftsvertretern zu einer weiteren Intensivierung der bayerisch-slowakischen Wirtschaftsbeziehungen beizutragen.

Die Slowakei machte sich in den vergangenen Jahren als Reformvorreiter und Wirtschaftsmotor in Mittel- und Osteuropa einen Namen. Das Land wurde zwar aufgrund seiner hohen Einbindung in den internationalen Handel, insbesondere im Automotive- und Elektrobereich, von der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise stark betroffen. Mit seinem einfachen Steuerrecht, dem liberalen Arbeitsrecht und einer günstigen Kostenstruktur für Gewerbeansiedlungen punktet der Standort aber weiterhin. Auch die Euroeinführung zum 1.1. 2009 und die EU-Strukturfonds tragen dazu bei. Derzeit mehren sich die Anzeichen für eine konjunkturelle Trendwende. Für 2010 wird ein Wirtschaftswachstum von 2,7% erwartet, damit würde die Slowakei gemeinsam mit Polen an der Spitze der EU stehen. Somit besteht erhebliches Potential für bayerische Unternehmen, ihre Produkte und Dienstleistungen erfolgreich auf dem slowakischen Markt anzubieten. Das bilaterale Handelsvolumen ist seit dem EU-Beitritt der Slowakei im Jahr 2004 um mehr als 70 Prozent gestiegen.

Das Angebot der Delegationsreise richtet sich an Geschäftsführer bayerischer Unternehmen der Branchen

- Kfz und Kfz-Zulieferindustrie
- Elektronik und Elektrotechnik
- Verkehrsleittechnik und Schienentechnik

Im Programm vorgesehen sind politische Gespräche mit Mitgliedern der slowakischen Regierung, in die gegebenenfalls auch die Anliegen der mitreisenden Unternehmen eingebracht werden können. Parallel dazu sind fachbezogene Roundtable-Gespräche mit slowakischen Firmen und ggf. öffentlichen Stellen sowie Unternehmensbesichtigungen

jeweils zu den drei oben genannten Branchen geplant (entsprechend den Unternehmensanliegen und der Zusammensetzung der Delegation). Ein Briefing zur aktuellen politischen und wirtschaftlichen Lage in der Slowakei / zum Wirtschaftsstandort Slowakei sowie ein Bayerischer Abendempfang als *Get Together* mit slowakischen Unternehmen und Vertretern aus Politik, öffentlichen Stellen und Verbänden stehen außerdem auf dem Programm.

Interessierte bayerische Firmen werden gebeten, Ihr **begründetes Interesse** an einer Teilnahme **schriftlich** (per Fax oder Email)

**bis Freitag, den 23. Juli 2010**

mitzuteilen. Sie werden daraufhin Mitte bis Ende August zur Teilnahme eingeladen und erhalten dann auch weitere Informationen zur Reise (Programmwurf etc.). Erst danach erfolgt die **verbindliche Anmeldung**, die bis **Anfang Oktober** möglich sein wird. Aufgrund der Begrenzung der Teilnehmerzahl behält sich das Bayerische Wirtschaftsministerium eine Auswahl vor, bei der vor allem die Branchenzugehörigkeit sowie konkrete Anliegen berücksichtigt werden.

Die Reisekosten (Flug und Hotelübernachtung) sind von Ihnen selbst zu tragen. Die Kosten für das gemeinsame Programm werden im Zuge der Außenwirtschaftsförderung des Freistaates Bayern übernommen.

Ihre Interessensbekundungen senden Sie bitte an:

Daneben steht Ihnen für inhaltliche Rückfragen zur Verfügung:

Bayern International  
Bayerische Gesellschaft für Internationale  
Wirtschaftsbeziehungen mbH

Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und  
Technologie

Frau Rosi Saubert  
Tel.: 089/ 66 05 66-204  
Fax: 089/ 66 05 66-150

Frau Verena Frank  
Tel.: 089/ 2162-2634  
Fax: 089/ 2162-3634

[rsaubert@bayern-international.de](mailto:rsaubert@bayern-international.de)

[verena.frank@stmwivt.bayern.de](mailto:verena.frank@stmwivt.bayern.de)